

ehist zu guten Standt gebracht / und auf eine vie-
letzt bald vorstehende attaque parat seyn möchte.

Unter dessen damit die Liebhaber fernerweit von
dem was allhier an Kunstwercken bishero zu wege
gebracht und probiret worden / etwas aus zu lesen
Gelegenheit haben möchten / sind die vormahls
allbereit intimirte Kunsterfindungen mit wenigen
zu wiederholen vorgut befunden worden / und fol-
gen dieselben nach Ordnung der mathematischen
Wissenschaften / daraus sie entsprungen / hierauf
also :

1. Logometrum oder das Schlüssmaß / zur Erleichterung
der Schliessekunst / dadurch man die wahren Syllogismos und
Schlusfreden von den falschen recht Handgreifflich unterscheiden
kan.
2. Arithmetrum oder das Rechenmaß / zur Erleichterung
der Rechenkunst / dadurch nach Tractischer Art ungläublicher
Vorteil in rechnen geschicht / daß man der Logarithmen wohl
entperen kan / weil die Pythagorische Tetraetys wieder gefunden.
3. Goniometrum oder der Minutenweiser / dadurch jeder
Grad so groß als sein ganzes Instrument sich darsteller.
4. Pons Heteroclitus, die Verkehrbrücke. Dadurch man
in wahrhaften hinunter steigen sanfft in die Höhe kömpt.
5. Verna Mechanicus der Hauszug / alle Lasten im Hause
mitten durch die Treppen in den Keller hinunter / und hinwie-
derum in den höchsten Gippel des Hauses / überaus bequem
zu schaffen.
6. Lanx reciproca die Fahrweg / dadurch man auff einem
Stuel sitzend / und sich nur anhaltend / so hoch man will / im
Hausß gerad in die Höhe fährt.
7. Pincerna Stathmicus der Zugheber / aus dem verschlosse-
nen Keller oben in den Gemächern Getränke aus zu zäpfen.
8. Lusus opticus das Mahlerpiel / mit einem Brete-Spiel
schön perspectivisch zu zeichnen und zu reissen.